

Die Wiege des „Made in Germany“

Kompendium über deutsche Manufakturen würdigt Glasmanufaktur Poschinger – Buchpräsentation mit Außenminister Guido Westerwelle

Berlin/Frauenau. Handgeformt und handgeschnitzt, handbemalt und handgenäht: Mehr als 75 Manufakturen aus ganz Deutschland hat der Verlag „Deutsche Standards“ für seine neueste Publikation zusammengetragen und das umfangreiche Kompendium „Handgemacht – Die schönsten Manufakturen Deutschlands“ jetzt im Auswärtigen Amt in Berlin vorgestellt. Einziger Vertreter Niederbayerns in dem Sammelwerk deutscher Handarbeit ist die Freiherr von Poschinger Glasmanufaktur aus Frauenau (Lkr. Regen). Zwei Doppelseiten des 360 Seiten umfassenden Buchs widmen sich der Herstellung der edlen Gläser aus der knapp 450 Jahre alten Manufaktur mit der längsten Familientradition der Welt.

„Tradition und Präzision bestimmen die Produktionsprozesse in Manufakturen“, lobte Bundesaußenminister Guido Westerwelle, der beim festlichen Dinner anlässlich der Buchpräsentation im Europasaal des Auswärtigen Amtes die Tischrede hielt: „Die Produkte unserer Manufakturen stehen im besten Sinne für Hochwertigkeit, Spitzenqualität und Individualität und sind damit eine hervorragende Visitenkarte für unser Land.“ Bei Auslandsbesuchen werde er seine Gastgeber künftig gerne mit Produkten aus dem Manufakturenbuch überraschen, versprach Westerwelle – und prostete den knapp 150 geladenen Gästen im handgemachten Poschinger-Glas zu.

Auch von der Ausstellung der Exponate aus dem Manufakturenbuch im Foyer des Auswärtigen Amtes zeigte sich der Minister beeindruckt: „Hier steht die Wiege des ‚Made in Germany‘.“ Mit Produkten unter anderem von Leica (Fotokameras), Thonet (Stühle), Faber-Castell (Füllfederhalter), Meißen (Porzellan) oder Bechstein (Flügel) war die Auswahl der Sammlung nicht nur originell, sondern auch vielfältig und bunt gemischt. *ako*

„Handgemacht“ – Die schönsten Manufakturen Deutschlands. Eine Auswahl in Wort und Bild.“
Herausgeber: Dr. Florian Langenscheidt & Prof. Peter May; 360 Seiten, 78 Euro, Deutsche Standards Editionen, Köln 2012